

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:	
Für das Jahr . . .	Mk. 8.50
„ Halbjahr . . .	„ 5.20
„ Vierteljahr . . .	„ 3.40
„ einen Monat . . .	„ 1.80

43. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Fernsprecher Nr. 1014.



Kur-Verwaltung.

Fernsprecher Nr. 1014.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die 10-fachgespaltene Zeile oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

43. Jahrgang.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 131.

Mittwoch, 12. Mai

1909.

Morgens 11 Uhr:

Konzert des Walhalla-Theater-Orchesters

in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Kapellmeister Paul Oex.

1. Ouverture zur Oper „Si j'étais roi“ A. Adam
2. The British Patrol Asch
3. Morgenblätter, Walzer Joh. Strauss
4. Ständchen Frz. Schubert
5. Ein musikalisches Modejournal, Potpourri Rentzsch
6. Kadetten-Marsch Sousa

Eintritt gegen Brunnen-Abonnementskarten für
Fremde und Kochbrunnen-Konzertkarten.

Mail-coach-Ausflug 3 1/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental-
Chausseehaus-Georgenborn-Schlungenbad und zurück
(Preis 5 Mk.).

Zur Vermeidung von Irrtümern
wolle man genau auf den Namen

Königl. Selters,

das einzigste natürliche niederselters Mineralwasser
1933 achten.

J.H. HEIMERDINGER
Hof-Juwelier
58 MAJ. d.
Kaisers u. Königs
Juwelen
Gold- &
Silberwaren
Wilhelmstr.
Nr. 32

Franz Martin engl. & amerik. Tailor
1896 Telephon 842
Wilhelmstr. 50, Nassauer Hof.

Schweizerstickerei-Manufaktur
W. Kussmaul. 1965 Rheinstr. 35.

Gr. Detectiv-Zentrale und Privat-Auskunft
Vertrauensangelegenheiten jeder Art diskret und zuverlässig.
19958 Frankfurt a. M. Salzhaus 6 I. Tel. 4359.

Wiesbaden, 12. Mai.

Herr Herbert Werner von hier, welcher, wie wir bereits mitteilten, von der Kurverwaltung für heute Mittwoch zur Veranstaltung von Vitographischen Vorführungen in Verbindung mit Auxetophon-Konzert gewonnen ist, hat ein sehr interessantes und abwechslungsreiches Programm aufgestellt. So kommen u. a. zur Aufführung: Rigoletto, gesungen von Caruso, Tonbild, Die Macht des Geschickes, gesungen von Madame Tetrizini mit Chor, Wintersport des Kronprinzen, des Prinzen Eitel Friedrich und des Prinzen August Wilhelm mit Gemahlinnen in Oberdorf. Aber auch dem Humor ist in dem Programm Rechnung getragen. Die Veranstaltung findet abends 8 Uhr im kleinen Saale statt; es berechtigen zum Eintritt Zuschlagskarten zu 50 Pfg., welche mit der Abonnements- oder Tageskarte vorzuzeigen sind.

(Rheinfahrt der Kurverwaltung.) Infolge genügender Beteiligung konnte das Schiff in feste Bestellung gegeben werden und es findet die Rheinfahrt nunmehr bestimmt morgen Donnerstag statt. Da das von der Köln-Düsseldorfer-Gesellschaft zur Verfügung gestellte prächtige Dampfboot ge-

201. Abonnements-Konzert.

Kapelle des Füs.-Regiments von Gersdorff

(Kur-Hess.) Nr. 80.

Leitung: Herr Obermusikmeister E. Gottschalk.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Bataillons-Marsch Sachs
2. Czardas Graf Seczeny
3. Einzug der Götter in Walhall aus dem Musikdrama „Das Rheingold“ R. Wagner
4. Ouverture zur Oper „Tell“ G. Rossini
5. Walzer aus der Operette „Ein Walzertraum“ O. Strauss
6. Fantasie aus der Oper „Die Hugenotten“ G. Meyerbeer
7. Potpourri „Erinnerung an Johann Strauss“ O. Fetrás
8. Armeemarsch Nr. 117, arrg. Voigt

Nonnenhof

Kirchgasse, Ecke Luisenstrasse.

Beliebtes Wein- u. Bier-Restaurant. Erstklass. Küche bei mäss. Preisen. Vornehmst. Billard-Saal Wiesbadens. 8 Billards. 2003a

Sehenswürdigkeit ist der Ratskeller, berühmt durch seine hochkünstlerischen Wandmalereien. — Restaurant allerersten Ranges. Rendez-vous aller Fremden. 2038

Erholungsheim Siegfried

Bierstädter Höhe. Alle Bäderarten: Massage, Luft- u. Sonnenbäder (à 30 Pf.), Lufthütten, Diätküche. Pension von Mk. 4.50 an. Prospekte frei. Auto-Omnibus-Verbindung. 2093

Total-Ausverkauf 25% Rabatt

Uhrmacher Karl Schmidt & Co. Juweliere
Langgasse 31 Wiesbaden Langgasse 31.

nügenden Raum bietet, so werden Rheinfahrtkarten noch bis heute Mittag 12 Uhr verausgabt, später aber nicht mehr, weil dem Restaurateur auf dem Niederwald rechtzeitig die Zahl der Tischgäste angezeigt werden muss.

Der achte Kurhaus-Vortrag am Donnerstag erregt umso mehr die Aufmerksamkeit der hiesigen Literaturfreunde, als diesmal eine Dame und zwar die beliebte Schriftstellerin und Dichterin Frida Schanz dazu gewonnen ist. Frida Schanz ist durch ihre Jugendschriften, Novellen in Versen, ihre Spruchstrophen, ihre Kinderlieder wie überhaupt durch ihre gedankenvollen und formvollendeten Gedichte so bekannt, dass schon die Nennung ihres Namens allein hinreichen dürfte, ihr einen vollen Saal zu sichern.

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Vorbestellungsliste für das Gala-Konzert am 18. Mai nachmittags 4 Uhr heute Mittwoch geschlossen wird. Die vorbestellten Karten können von morgen Donnerstag ab an der Hauptkasse des Kurhauses gegen Rückgabe der Quittungen abgeholt werden, die noch nicht bezahlten Karten gegen Zahlung. Kartenverkauf ab morgen Donnerstag an der Hauptkasse I. Stock links.

Es sind 4 Jahre her, dass im Kurhause keine Gelegenheit mehr war, die berühmte Pianistin Teresa Carreño zu hören, umso erfreulicher ist es daher, dass die Kurverwaltung diese eminente Künstlerin, deren Spiel bekanntlich alle Möglichkeiten der Instrumentaltechnik umfasst, für übermorgen Freitag zu

202. Abonnements-Konzert.

Kapelle des Füs.-Regiments von Gersdorff

(Kur-Hess.) Nr. 80.

Leitung: Herr Obermusikmeister E. Gottschalk.

Abends 8 Uhr.

1. Kaiser Wilhelm, Marsch Reckzeh
2. Ouverture zur Oper „Pique Dame“ Fr. v. Suppé
3. Zwei Lieder:
a) Ueber die Berge steigt schon die Sonne Mendelssohn
b) Die Forelle Schubert
4. Fantasie aus „Der Bajazzo“ Leoncavallo
5. Aubade printanière Lacombe
6. Quintett aus der Oper „Die Meistersinger“ R. Wagner
7. Potpourri „Aus dem Berliner Paradies“ Morena
8. Pariser Einzugsmarsch 1814 Walch

Abends 8 Uhr im Abonnement im kleinen Saale:

Vitographische Vorführungen

in Verbindung mit

Auxetophon-Konzert.

Herr Hubert Werner von hier.

Am Klavier: Herr Kapellmeister Alfred Grossmann aus Heidelberg.

Vortragsordnung.

Von Yokohama nach Kio, Reisebild aus dem fernen Osten, Naturaufnahme.
Eines Vaters Ehre, ergreifendes Drama nach dem Leben.
Ma ha hatschl. Sehr komisch.
Rigoletto, gesungen von Caruso, reizendes Tonbild.
Die Heimkehr des Odysseus. Nach der griechischen Helden-sage dargestellt vom Odéon-Theater in Paris, Kunstfilm ersten Ranges.
Die vier Liebespfeile Amors, farbenprächtige Fantasie.
Die Macht des Geschickes, gesungen von Madame Tetrizini mit Chor.
Der argwöhnische Fechtmeister, Posse.
Macht der Liebe, Kunstfilm, prachtvoll koloriert. Aufgenommen im Odéon-Theater in Paris.
Wintersport der kaiserlichen Familie in Oberdorf, Naturaufnahme. Der Kronprinz, Prinz Eitel-Friedrich und Prinz August Wilhelm mit Gemahlinnen.
Schiffertanz, reizendes Tonbild.
Der Herr Wachtmeister schläft, eine lustige Geschichte.
Zuschlagskarte 50 Pfg. mit der Abonnements- oder Tageskarte vorzuzeigen.

Städtische Kurverwaltung.

einem Grossen Konzerte gewonnen hat, das bei den sogenannten „Einfachen Preisen“ stattfindet.

Das Gartenfest, das die Kurverwaltung für Samstag dieser Woche angesetzt hat, gehört zu den Veranstaltungen grösseren Stils dieser Art, da es bereits um 4 Uhr nachmittags beginnt und ein grösseres Brillantfeuerwerk in seinem Programme aufweist.

(Walhalla-Theater.) Heute Mittwoch findet die hundertste Aufführung der beliebten Operette „Die lustige Witwe“ statt. Morgen Donnerstag geht erstmalig die melodienreiche Operette „Don Cesar“, in Szene. In den Hauptrollen sind beschäftigt die Damen Kugler, Roesgen und Hall, sowie die Herren Rosen, Felix und Schultze. Herr Felix hat das Werk aufs sorgfältigste einstudiert. Die musikalische Leitung liegt in den Händen des Herrn Marco Grosskopf. Es sei darauf hingewiesen, dass die Vorstellungen wieder täglich abends 8 Uhr beginnen.

Wilhelmstrasse 10a
Exchange Office.

Direction der Disconto-Gesellschaft, Depositenkasse Wiesbaden
Besorgung aller bankgeschäftlichen Transactionen.

Wilhelmstrasse 10a
Bureau de Change. 1366

Kurhaus Wiesbaden.

Besondere Veranstaltungen vom 13. bis 16. Mai 1909.
(Änderungen vorbehalten.)

Donnerstag, den 13. Mai 1909.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.
12 Uhr: **Militär-Promenade-Konzert** an der Wilhelmstrasse.

Mail-coach-Ausflug 3½ Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Platte—Wehen—Hahn—Eiserne Hand und zurück (Preis 5 Mk.).

Rheinfahrt.

Abfahrt 830 Vormittags **Strassenbahn** — Haltestelle „Kurhaus“ (Kaiser Friedrich-Platz).

Sonder-Dampfbote d. Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrt nach Assmannshausen—Rheinstein—Niederwald—Rüdesheim.

An Bord: **Konzert-Kapelle.**

Aufenthalt in Assmannshausen (Konzert in der Krone). Besichtigung des Rheinsteins, gemeinschaftliches Mittagmahl mit Tafelmusik und darauffolgendem Tanz auf dem Jagdschloss Niederwald.

Besuch der Aussichtspunkte und des Nationaldenkmals.

Während der Rückfahrt: **Konzert und Ball.**
Bengalische Beleuchtung des Grossherzoglichen Schlosses und der Rheinufer zu Biebrich.

Kartenlösung bis spätestens Mittwoch den 12. Mai, Mittags 1 Uhr, an der Tageskasse im Hauptportale des Kurhauses.

Preis (einschl. Mittagmahl ohne Wein) für Kurhaus-Abonnenten (Inhaber von Jahresfremdenkarten, Saisonkarten und Einwohnerkarten) gegen Abstempelung ihrer Kurhauskarten: **10 Mk.**; für Nicht-Abonnenten **15 Mk.**

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

VIII. Vortrag

der 10 Vortrags-Abende Selbstschaffender.
(Dichter und Schriftsteller).

Frau **Frida Schanz-Soyaux.**

Thema: **Eigene Dichtungen.**

Eintrittspreise: 1.50, 3 und 4 Mk.

Die Damen werden ergebenst ersucht, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Freitag, den 14. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Mail-coach-Ausflug 3½ Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chaussee—Georgenborn—Schlangenbad und zurück (Preis 5 Mk.).

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Grosses Konzert.

Leitung: Herr **Ugo Afferni**, städtischer Kurkapellmeister.

Solistin:

Frau **Teresa Carreño** (Klavier).

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**
Vortragsordnung.

1. **Sonnenhymnus**, eine Tondichtung für grosses Orchester, op. 90 Max Meyer-Olbersleben

2. **Konzert für Klavier mit Orchester** No. 2 D-moll, op. 23 E. A. Mac-Dowell

Frau Carreño.

Pause.

3. **Symphonie Nr. 1**, B-dur, op. 38 Rob. Schumann

4. **Klavier-Vorträge:**
a) Rondo, G-dur, op. 51 No. 2 L. van Beethoven

b) Vogel als Prophet Rob. Schumann

c) Erlkönig Frz. Schubert, Frz. Liszt

Frau Carreño.

Eintrittspreise: 2, 2.50, 3, 4, 5 und 7 Mark.

Die Damen werden ergebenst ersucht, ohne Hüte erscheinen zu wollen.



Damen-Trikotwäsche

Hemdosen, Spenser, Schoner vorzüglich sitzende Qualitäten,

Crêpe de Santé Unterzeuge

Trikot- und Stoffröcke

Reformbeinkleider

Bunte, bestickte und durchbrochene

Strumpfwaren

denkbar grösste Auswahl, billigste Preise

Strumpfwaren- und Trikotagenspezialhaus

L. Schwenck, Mühlgasse 11—13

gegr. 1873.

1978b

Hand- u. Gesichtspflege Frl. Volkmer

Taunusstrasse 27 II. 10—1, 3—6.

On parle français.

2135

English spoken.

Dr. Knopf, Frankfurt a. M.

Aufnahme und Behandlung von **Stottern u. Asthmatikern** in der Familie. 2025 §

Herren- u. Damen-Garderobe

wird tadellos gereinigt und aufgebügelt. Batist- und Leinenkleider auf Neu gewaschen. Unterröcke, Morgenkleider u. dgl. unzertrümmert gereinigt u. plissiert. Karte genügt. Schnellste Lieferung. Billige Preise. 2061

Olara Twieg, Röderstr. 31, Part.

Oelgemälde,

moderne und alte, ausserordentlich billig zu verkaufen **Taunusstr. 49**, nahe der Röderstrasse. 2151

Schwedische Massage u. Heilgymnastik

Edith Lindbohm. Edith Strandberg. Turndirektorinnen. **Dambachtal 14 Gth.** 2016

Gegr. 1860.

Tombstones.



Teleph. 2290.

Monuments.

Grabdenkmäler

Bildhauer-Atelier

Franz Grünthaler Wiesbaden.

Platterstr. 136, am Nordfriedhof. (Inh. Nicol. Grünthaler, akad. Bildhauer.)

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7
Englisch, Französisch, Italienisch
Deutsch für Ausländer.

Parkstr. 29.

Kleine herrschaftliche Villa sof. zu verkaufen oder zu vermieten. 1667

Moderne Villen u. Einfamilienhäuser baut praktisch und billig nach langjähriger Erfahrung **W. Gerhardt, Architekt, Kirchgasse 54.** Nähere Auskunft u. Nachweis von Baustellen kostenlos. 1928

2 Minuten vom Kochbrunnen

Dambachtal 14, Garten
Pension Reimers
Zimmer mit und ohne Pension
Ruhige Lage. Mässige Preise. 2018

Dotzheimerstrasse 68 III I.

gut möbliertes Zimmer
preiswert zu vermieten. 2150

Reizende Villa

an der schönen **Bergstrasse** zu verk. Elektr. Licht. Grosser Garten. Oberrealschule. Mildestes Klima Deutschlands. Route Frankfurt-Heidelberg. Preis 38 000 Mk. Näheres durch **Haasenstien & Vogler, Heidelberg unter W. 654.** 2171

Samstag, den 15. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Mail-coach-Ausflug 3½ Uhr ab Kurhaus: Nerotal, Adamstal, Fasenerie, Chausseehaus, Kaiser Wilhelmsturm über Klarental zurück (Preis 5 Mk.).

Ab 4 Uhr nachmittags:

Gartenfest.

4 und 5½ Uhr: **Konzert**, 8 Uhr: **Doppel-Konzert.**

Grosses Feuerwerk

(Hof-Kunstfeuerwerker **A. Becker Nachf., Adolf Clausz,** Wiesbaden.)

56 Nummern, darunter zahlreiche Prachtstücke.

Die hinteren Garten-Eingänge bleiben ab 8 Uhr des Feuerwerk wegen geschlossen.

Tagesfestkarten 2 Mk.; **Vorzugskarten für Abonnenten 1 Mk.** mit der Abonnementskarte vorzuzeigen. — Abonnementskarten berechtigen zu Wandelhalle und Kurgarten nur bis 2½ Uhr nachmittags. — Eine rote Fahne am Kurhaus zeigt an, dass das Gartenfest stattfindet.

Bei ungeeigneter Witterung: 4 und 8 Uhr **Abonnements-Konzerte.**

Sonntag, den 16. Mai.

11½ Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Mail-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Eiserne Hand, Hahn, Bleidenstadt, Langenschwalbach und zurück (Preis 5 Mk.).

4 und 5½ Uhr: **Konzert**, 8 Uhr: **Doppel-Konzert.**
Städtische Kur-Verwaltung.

HOTELS BUCHER-DURRER

LUZERN

Palace Hotel

* Modernstes Hotel der Schweiz *
250 Schlafzimmer, 120 Badezimmer, 35 Salons,

BURGENSTOCK

Palace-Hotel — Grand Hotel — Park Hotel

Bevorzugtester Luftkurort am Vierwaldstättersee. Grosser Naturpark mit ausgedehnten ebenen Spaziergängen. **Sehenswürdigkeit:** Felsenweg mit Hametschwandaufgang.

STANSERHORN

Hotel Stanserhorn

1900 M. ü. M.
Elektr. Bahn. Grossartiges Hochgebirgs-Panorama.

LUGANO

Grand Hotel & Lugano Palace

Erstes Hotel in bester Lage von Lugano.

MAILAND

Palace Hotel

Einziges Hotel ersten Ranges am Hauptbahnhof.

PEGLI

bei Genua

Grand Hotel Méditerranée

(Aufenthalt Sr. Maj. des Kaisers Friedrich im Jahr 1880)
Vorzügl. Winterklima der Riviera.

ROM

Grand Hotel Quirinal

Weltberühmtes Haus.

CAIRO

Grand Hotel Semiramis

Modernstes Luxus-Hotel Aegyptens
Schönste und gesündeste Lage am Nil. Total 2500 Betten.

2041



Minna Schöholz, Grosse Burgstrasse 12.

Spezialität: **Corsets für starke Damen.**
Anfertigung nach Mass und Muster unter voller Garantie. 2003

Restaurant Kulmbacher Felsenkeller

Taunusstrasse 22. Allernächste Nähe des Kochbrunnens, Kurhauses und Kgl. Theaters am Eingange des Nerotalen gelegen.
Spezial-Ausschank des Kulmbacher Petzbräu (hell und dunkel).
Vorzügliche Küche bei mässigen Preisen.
 Reichhaltige **Frühstücks- und Abendkarte.**
Diner und Soupers
 v. Mk. 1.25 an, im Abonn. Mk. 1.10, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.
 2017 Inh.: **J. Ritz.**



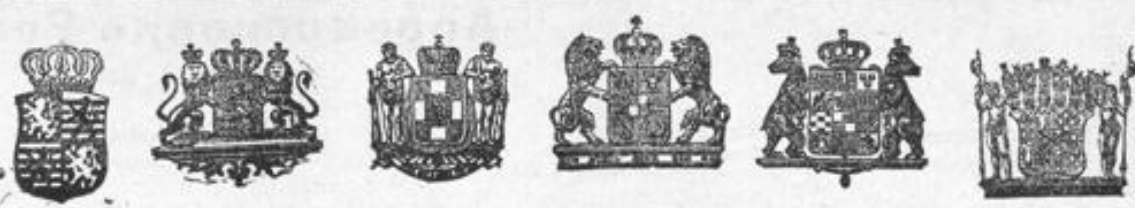
Grosser Missbrauch mit Ausstellungs-Dauerkarten ist am vorigen Sonntag durch schärfere Kontrolle entdeckt worden. Nicht nur, dass Dauer-Hauptkarten und Beikarten von Unberechtigten benutzt wurden, waren auch Arbeitspersonal-karten behufs Erlangung kostenlosen Eintritts in die Ausstellung an Dritte abgegeben worden. Wiederholt ist auch beobachtet, wie Ausstellungs-Besucher ihre Karten durch den Zaun an Komplizen hinausreichen, die darauf Eintritt in die Ausstellung sich zu schaffen suchten.

Nach der Platz- und Verkehrsordnung der Ausstellung, welcher sich jeder Inhaber einer Eintrittskarte beim Betreten des Geländes unterwirft, muss jedermann, der ohne gültige Eintrittskarte innerhalb der Ausstellung betroffen wird, den zehnfachen Betrag des Tageseintrittspreises nachzahlen, die Ausstellung sofort verlassen und er setzt sich sofortiger Einziehung der Karte und gerichtlicher Strafe aus.

Gestern musste über ein Dutzend solcher Karten eingezogen werden und ausserdem wird die gerichtliche Strafe nicht ausbleiben. Die Kontrolle wird nach diesen unliebsamen Vorkommnissen verschärft werden und es soll unnachsichtlich gegen weitere Betrügereien eingeschritten werden.

Rhein- und Taunus-Klub Wiesbaden (E. V.) Der Klub ist stets bestrebt, den Wünschen seiner Mitglieder nach jeder Richtung hin Rechnung zu tragen. So finden auch in diesem Jahre wieder die so beliebt gewordenen Nachmittagsspaziergänge statt, zu denen auch Gäste gerne willkommen sind. Die Disposition für den Nachmittagsspaziergang heute Mittwoch ist folgende: Ab Wiesbaden Hauptbahnhof 2.03 nach Nieder-Walluf, Uebersetzen mit dem Motorboot nach Budenheim, Marsch über Lenneberg-Königsborn-Finthen-Donnersberg-Ober-Olmer Wald, Rast Forsthaus Marienborn. Bahn nach Mainz 7.21, an Wiesbaden: 8.31. Marschzeit: 3 3/4 Stunden. Der Marsch führt durch hübschen Wald mit interessanter Flora und schönen Aussichten auf den Rhein, Taunus und das rheinhessische Hügelland. Führer: Herr Fritz Laupus.

L. K. Rhein- und Taunus-Klub Wiesbaden (E. V.). Die am 16. Mai c. stattfindende Hauptwanderung (Odenwaldtour) wird wie folgt ausgeführt. Ab Wiesbaden Hauptbahnhof früh 5.26 mit Eilzug nach Darmstadt. Ab Darmstadt 6.50, an Reichelsheim: 8.37. Von da Beginn der Wanderung, durch das untere Eberbachtal nach Eberbach und weiter zur sagenumwobenen Burg Rodenstein, Ankunft: 9.20. Burgbesichtigung und Rast im Gasthaus Rodenstein 20 Minuten. Weitermarsch 9.40 zunächst waldaufwärts bis zur aussichtsreichen Feldhöhe nach dem Fleckchen „Freiheit“, alsdann steil bergan steigend, dafür aber reizende Rückblicke auf Reichelsheim und auf die ganze Bergkette bis zur breiten Waldfahrstrasse. Durch prächtigen. Kühlung spendenden Tannenforst erreichen wir nach 1 1/2 stündiger Wanderung die „Neunkircher Höhe“, 590 m, mit dem 27 m hohen steinernen Kaiserturm, vom Odenwaldklub errichtet. Ankunft: 11 Uhr. Die Rund- und Fernsicht von der Plattform des Turmes ist überraschend, namentlich schön ist der Blick über den nördlichen und westlichen Odenwald und in die Rhein- und Mainebene, freundlich grüsst unser lieblicher Taunus herüber und zwei gute Bekannte: Spessart und Hardt. Rast bis 11 1/2. Nunmehr lohnender Abstieg immer durch herrlichen Wald nach dem langgestreckten Dorf „Winterkasten“ — eine herrliche, aussichtsreiche Wegstrecke —, Rückblick auf Kaiserturm und auf das neuerbaute „Eleonorenheim“ (Lungenheilstätte). Ueber die Litzelröder Höhe zur Bismarck-Warte — ebenfalls lohnender Aussichtspunkt auf die Höhen des Odenwaldes und der Bergstrasse. Ein unvergleichlich schönes Bild liegt vor uns, die Perle des Odenwaldes „Lindenfels“, das wir von hier aus in 1/4 Stunde erreichen. Ankunft: 12.45. Rast im Hotel Odenwald bis 1.45. Ueber Schlierbach, 233 m, Winkel, 266 m, Gladbach, 322 m, wird nach dem „Knoden“, 525 m, marschiert. Den Gipfel krönt ein 20 m hoher eiserner Aussichtsturm (Ernst Ludwig-Turm), von dessen Plattform man eine grossartige Rund- und Fernsicht geniesst. Ankunft: 3 1/4. Rast bis 3.40. Auf dem prächtigen Ausblicke bietenden Höhenweg wird alsdann dem Endziel der Wanderung „Bensheim“ zugesteuert, das gegen 5 1/2 Uhr erreicht wird. Auf die umfassende Aussicht dieser Wegstrecke, auf Gronauer Tal, Felsberg und Felsenmeer, Auerbacher Schloss, Malchen, Starkenburg, Lindenfels, in die weite Rheinebene etc. sei hiermit ausdrücklich aufmerksam gemacht. Die Hauptmahlzeit findet im Bahnhofshotel in Bensheim statt. Die Teilnehmerkarten (Mk. 2.20 Essen mit Wein inkl. Trinkgeld) sind bis spätestens Samstag, den 15. ds. an den bekannten Stellen: Ludwig Becker, Hch. Hack, W. Heybach zu lösen und können nachträgliche Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden. Die Fahrkarten hat sich jeder selbst zu lösen und zwar für Eilzug Wiesbaden-Darmstadt und direkte Fahrkarte Darmstadt-Reichelsheim. Rückfahrt von Bensheim: 7.41, Ankunft in Wiesbaden: 9.11. Führer: die Herren Karl Batz und Fr. Freund. Gäste sind wie immer willkommen, nur belieben sich dieselben am Bahnhof den Führern vorzustellen. Liederbücher sind mitzubringen und das Klubabzeichen anzulegen. Die Führer haben herrliches Wanderwetter bestellt und bitten die Teilnehmer, guten Humor mitzubringen, dann steht allen Wanderkollegen eine herrliche Maienfahrt nach dem Odenwald bevor. Frisch auf!

**Waffen-Manufaktur**

Friedrich Jacob Bartels, Hofwaffenfabrikant
 Bahnhofstrasse 10 ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ Wiesbaden ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ Telefon 709.

Spezialität: Handgearbeitete erstklassige Jagdgewehre mit Höchstschiessleistung.
 Alle in mein Fach einschlagenden Neuheiten halte vorrätig: Compl. wasserdichte Jagdbekleidung in bewährter Qualität, sowie Fechtartikel, Fischereigeräte, Hirschhornwaren.
Moderner Büchsen- u. Pistolen-Schiessstand im Laden.
 Besichtigung jederzeit gern gestattet ohne Kaufzwang.

Herrschaftlich neu erbaute Villa mit Stallung und Autogarage

Sonnenbergerstrasse 47

in feinsten Kur- und Villenlage zu verkaufen.

Besichtigung täglich 10—12 1/2, 2—6 Uhr.

Näheres beim Eigentümer

Architekt **Schellenberg**, Wilhelmstrasse 15.

1876

Die hiesigen klimatischen Verhältnisse, sowie die Lebensweise beim Gebrauch der Kur

bedingen leichte und milde Cigarren.

Ich empfehle daher folgende mit grösster Sorgfalt zusammengestellte Auswahl

wirklich leichter und dennoch feiner, würziger Cigarren.

Name	Format	Preis	Name	Format	Preis
Ortrud	mittel	6 Pfg.	Fasold	gross	12 Pfg.
Morena	mittel	7 „	Honrada	klein	15 „
Mime	klein	8 „	Sol	gross	15 „
Canna	mittel	8 „	Vanadis	mittel	16 „
Schutzengel	gross	8 „	Wallenstein	klein	20 „
Marcella	klein	10 „	Vicomte	mittel	20 „
Nothung	mittel	10 „	La Crema	klein	25 „
Demetrius	gross	10 „	Meloso	gross	25 „
Picoletto	klein	12 „	Reina del Sol	gross	30 „
Tullia	mittel	12 „	Fürst Bülow	ganz gross	35 „

Bitte Preisliste zu fordern.

August Engel, Kgl. Hoflieferant,

WIESBADEN

Taunusstr. 12—16, Wilhelmstr. 2, Friedrichstr. 33.

Guide to Wiesbaden, Schlangenbad, Langenschwalbach und Environs. Second edition. Edited by Moritz and Münzel in Wiesbaden. — Der ersten Auflage des vorliegenden Führers, welche im Jahre 1906 erschien, folgt nach Verlauf von nur zwei Jahren bereits die zweite. Damit ist die Beliebtheit und die praktische Brauchbarkeit des Buches hinlänglich bewiesen. Die neue Auflage ist in Bezug auf Bilderschnitt, Karten und Pläne ganz erheblich vermehrt. Dem Führer sind jetzt 33 Ansichten, 1 Stadtplan, 1 Umgebungskarte, sowie mehrere Kartenskizzen und Theaterpläne beigegeben. Der Text ist vollständig neu bearbeitet und bis auf die Gegenwart ergänzt. Er enthält eine kurze Geschichte der Stadt, eine ausführliche Beschreibung der Sehenswürdigkeiten, besondere Mitteilungen über die Quellen und deren Anwendungen sowie alle für die Besucher Wiesbadens nötigen Angaben über Kurhaus, Kochbrunnen, Theater, Strassenbahnlinien, Post-Telegraphenämter, Konsulate, Hotels, Pensionen etc. Besonders wichtig für den Fremden dürfte das beigefügte Verzeichnis einer grösseren Anzahl der schönsten Spaziergänge und Ausflüge in die reizvolle Umgebung Wiesbadens sein, sowie die ausführlichen Schilderungen der benachbarten Bäder Schlangenbad und Langenschwalbach. Die Ausstattung des Buches ist in jeder Weise musterhaft. Es sind keine Mühen und Kosten gescheut worden, um dem Besucher Wiesbadens einen zur Orientierung für Stadt und Umgebung durchaus praktischen und zuverlässigen Wegweiser übergeben zu können. Der Führer präsentiert sich in dem eleganten weissen Umschlag, der mit dem englischen und amerikanischen Wappen geziert ist, auch äusserlich aufs vorteilhafteste und dürfte bei dem billigen Preise von M. 1.20 allen hier weilenden Fremden, deren Muttersprache die englische ist, sehr willkommen sein.

Villa Albrecht

5 Leberberg 5

Tel. 938. Beste Kurlage.

Bäder.

Mod. Komfort. — Gr. Garten.

Jede Diät.

Mässige Preise. — Ia Referenzen.

Français, English, Italiano.

1912 Bes.: Frl. Albrecht.

Pension Villa Ena

Hainerweg 12

i. d. Nähe d. Kurparks u. Kgl. Theaters

Bestempfohlene Fremdenpension

Vornehme ruhige Lage

Neu erbaut und auf das eleganteste

eingerrichtet

Vorzügl. Verpflegung Mässige Preise

Arrangements. 1907

Pension Riekes v. Franquet

Wiesbaden, Friedrichstr. 16.

In der Nähe d. Parkes, Kurhauses

und des Königl. Theaters.

Einfach und elegant eingerichtete

Zimmer mit und ohne Pension.

1939

Vorzügliche Küche.

— Aufmerksame Bedienung. —

Villa Kapellental

Fremden-Pension

Lanzstr. 39, Haltestelle Nerobergstr.

10 Min. vom Kochbr. entfernt

direkt am Walde gelegen

und nächste Nähe der Nerotalanlagen.

Behagl. u. vornehm ausgestattet,

entspricht es allen Anforderungen der

Nezeit. — Vorzügl. Küche. — Bad

im Hause. Zimm. mit u. ohne Pension

zu mässigen Preisen. Telefon 6607.

Villa Frank

Pension und Badhaus

1562 8 Leberberg 8. 1882

Bestempfohlenes Pensionshaus.

Modernster Komfort. Wintergarten.

Vorteilhafte Winterarrangements.

Frau Irma de Grach.

Pension-Haus-Oranienburg

Wiesbaden ♦ Leberberg 7

in nächster Nähe des Kurhauses, Kgl.

Theater und Kochbrunnen. Modernes

Haus, Lift, Elektr. Licht, Central-

heizung, anerkannt gute Küche, feinste

ruhige u. sonnige Kurlage, beste Ein-

richtung für Thermalbäder mit ein-

gemauerten Tiefbädern. Balkons.

Hübscher Garten. 2091

Besitzer: Frl. Grube u. Frl. Dohwald

Villa Stefanie

Pauliustrasse 1a 1943

(Frau Henriette Roesgen)

erstklassige Fremdenpension

direkt am Kurhaus u. Theater.

Pension Erholungsheim
Siegfried,
Bierstadter Höhe
Jaussen, Hr. Kfm. m. Fr., Geestemünde
Zimmermann, Hr. Kfm., Bern

Spiegel, Kranzplatz 10
Grandjean, Fr., Hamburg
Bethmann, Baroness, Würzburg
Kohlhaus, Fr. Justizrat, Würzburg

Zum goldenen Stern,
Grabenstrasse 28
Bernhardt, Hr. Kfm., Leipzig
Huber, Hr. Bauführer, Stromberg
Borst, Hr. Fabrikant m. Fr., München

Schmidt, Hr., München
Schönstadt, Fr., Arolsen
Freitag, Hr. Obergüterinspektor m. Fr., Liebenau

Tannus-Hotel, Rheinstrasse 19
Luer, Hr. Rent. m. Fr., Erfurt
Müller, Hr. Kfm., Berlin
Kjar, Hr. Fabrikant m. Fr., Kopenhagen
Prenger, Hr. Kfm., Amsterdam
Witt, Fr. Hauptm. m. Tocht., Aachen

Heiser, Hr. Fabrikant, Krefeld
Rosenhagen, Hr. Oberförster, Stolp
Kurtz, Hr. Kfm., Berlin
Asbeck, Fr. Rent., Berlin
v. Euler-Chelquis, Hr. General m. Fr., München
Gentner, Hr. Kfm., Dresden
Fischer, Hr. Kfm., Düsseldorf
Norot, Fr. Rent., Köln
Jüngst, Hr. Rent. m. Automobilf., Hagen

Duisberg, Hr. Bankvorsteher, Kirchen
Jüngst, Hr. Kfm., Hagen
Schmidt, Fr. Rent., Oeldeleve
Winkelmann, Hr. Hotelbes., Recklinghausen
Osann, Hr. Dr., Mitgl. d. Reichst., Darmstadt
Krell, Hr. Dr., Brodula

Terminus, Kirchgasse 23
Fischer, Hr. Kfm., Köln

Hotel zur Traube,
Nerostrasse 7
Fried, Hr. Kfm. m. Fr., Offenbach

Hotel Union, Neugasse 7
Dreyer, Hr., Magdeburg
Wertschink, Hr. Kfm., Frankfurt
Heinrich, Fr. m. Nichte, München
Bauer, Hr. Kfm., Eschwege
Hess, Hr. Kfm., Hattersheim

Hotel Vater Rhein, Bleichstr. 5
Jakobi, Hr. Kfm., Ohren
Metzer, Hr. Kfm., Köln
Wertheim, Hr. Kfm., Wetzlar
Klein, Hr. Kfm., Honnef

Viktoria-Hotel u. Badhaus,
Wilhelmstrasse 1
Breuer-Marshall, Hr. m. Fr., Michigan
Torp, Fr. m. Tocht., Kopenhagen
Sperr, Hr. Apotheker m. Fr., Berlin
Plümacher, Hr., Weyer

Hotel Vogel, Rheinstr. 27
Arndt, Fr., Hamburg
Heipeck, Hr. Kfm., Magdeburg
Schale, Fr. Lehrerin, München
Heerdgen, Hr. Kfm., München
Wolf, Hr. Hr. Kfm. m. Fr., Kirchberg (Sa.)
Streithoff, Hr. Kfm., Köln

Hotel Weins, Bahnhofstr. 7
Deissmann, Hr. Dekan, Cubach
Fischer, Hr., Frankfurt
Demuth, Hr. Kfm., Frankfurt

Westfälischer Hof,
Schützenhofstrasse 3
Sachse, Hr. m. Fr., Neu-York
Frantz, Fr. Justizrat m. Tocht., Köln
Lemke, Hr. Polizeiinspektor m. Fr., Osnabrück
Gordack, Hr. Kfm., Markt-Redwitz

Hotel Westminster, Mainzerstr. 8
Heffner, Fr. Rent., Kitzingen
Schwägerl, Fr. Oberleut., Schwarzenfeld
Bauer, Hr. Rent., Schwandorf
Grab, Fr. Rent., Köln
Müller, Fr. Rent. m. Tocht., Köln

Hotel Wilhelma,
Sonnenberger Strasse 1
Kiermann, Hr. Dr. m. Fr., Nürnberg

In Privathäusern:
Villa Albrecht, Leberberg 5
von Weegemann, Hr. Leut., Saarbrücken

Pension Böttger, Adelheidstr. 3
Lindbner, Hr. Rent., Mainz
Wille, Fr., Kempten

Villa Brema,
Abeggstrasse 7
Knothe, Hr. Direktor, Pabianice
Kamberg, Hr. Fabrikbes., Elberfeld
Herrmann, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Riga
Felderhoff, Fr., Wesel
Puecher, Hr. Leut., Kulm

Gr. Burgstrasse 9
Maibücher, Hr. Kfm., Hamburg
Jurst, Hr. Dr., Berlin

Gr. Burgstrasse 13
de Pfennig, Fr., Lodz

Villa Carmen, Abeggstr. 2
Knothe, Hr. Direktor, Lodz

Elisabethenstrasse 21
Sell, Hr. Apothekenbes. m. Fr., Degendorf

Freseniusstrasse 45
Endemann, Hr. Prof. Dr. phil. u. Kgl. Gymn.-Direktor, Dillenburg

Frankfurterstrasse 16
Thaler, Fr. Dr., Salzingen
Jung, Hr. Fabrikbes., Berlin

Friedrichstrasse 36
Ohm, Hr. Leut. a. D., Berlin
Ohm, Fr. Apotheker, Berlin

Geisbergstrasse 7
Rubinstein, Hr. Kfm. m. Fam., Kownow
Köllner, Fr. Rent., Birkenfeld

Geisbergstrasse 14
Bourman, Hr. Bachof, Amerika
Bourman, Fr., Amerika

Goldgasse 2
Zahn, Hr., Mombach

Villa Helene, Sonnenbergerstr. 9
Behr-Umbgrove, Fr. Baronin, Arnheim

Enschede, Fr. m. Tochter, Velp
Gordenier, Fr., Velp

Evang. Hospiz, Emserstrasse 5
Junghans, Fr. u. Fr., Steglitz
Heydeck, Fr., Tilsit
Friedrich, Hr. Kfm. m. Fam., Stuttgart

Kapellenstrasse 3 p.
Kestner, Fr., Wallershausen
Jesenski, Hr. Kfm., Wolkowysk

Kapellenstrasse 16
Korness, Fr., Boston

Kapellenstrasse 31
Herrmann, Fr. m. Tocht., München

Kranzplatz 1 II
Becher, Hr. Fabrikant, Barmen

Luisenstrasse 6 II
Kretschmann, Hr. Oberleut., Berlin

Luisenstrasse 14
Guntelmann, Hr. Geh. Kriegsrat, Berlin
Weyand, Fr., Biedenkopf
Wutke, Hr. Fabrikant, Lodz

Villa Medici, Frankfurterstr. 9
Salomon, Hr. m. Fr., Hamburg
Collardin, Fr., Köln
Lederer, Fr., Nürnberg

Villa Melitta, Elisabethenstr. 11
Liese, Hr. Major a. D. m. Fr. u. Bed., Friedenau

Mühlgasse 9
Kessler, Hr. Rent., Hagen
Gerdolle, Hr. Oberleut., Altenburg

Museumstrasse 4 I
de Blacket, Fr., England
Cumpston, Hr., England

Nerostrasse 5
Haffner, Hr., Nürnberg
Büller, Hr., Nürnberg

Nerostrasse 26
Wander, Hr. Postagent, Helmstadt
Pietzsch, Hr. Postsekretär, Dresden

Pension Nerotal 12
Neumann, Hr. Kfm., Düsseldorf-Rath
Schönstadt, Hr. Amtsg.-Rat, Braunsberg

Pension Primavera,
Frankfurter Strasse 8
Mees, Hr. Werftbes., Rotterdam
Zores, Hr. Geh. Rat, Düsseldorf
Schmieder, Fr. m. Bed., Dresden
Meester, Hr. Finanzminister a. D., Haag
Haas, Hr. Rent., Frankfurt

Villa Prinzessin Luise,
Sonnenberger Strasse 15
Engels, Hr. Rent. m. Fr., Köln
Luntz, Hr., S.-Afrika
Luntz, Fr., Stockholm
Petrelli, Hr. Offizier m. Fr., Stockholm
Oien, Hr. Kfm. m. Fam. u. Pflegerin, Norwegen
Iffland, Hr. Gutsbes. m. Fr., Wilmersdorf

Röderstrasse 26
Rauscher, Hr. Rechn.-Rat, Brixen
Jochner, Hr., Reichertshofen

Röderstrasse 39
Wilke, Fr., Bremen
Schlenz, Fr., Bremen

Schulgasse 6
Metz, Hr., Darmstadt

Villa Speranza, Erathstrasse 3
Einsiedel, Fr. Gräfin, Müncheberg
von Arnim, Fr., Berlin
Brunnert, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin

Tannusstrasse 1 I
Beckmanns, Hr. Kfm. m. Fr., Venlo
Clemens, Fr., Dülken

Tannusstrasse 49
Magasanik, Fr. Rent., Berditzow

Augenheilstalt,
Elisabethenstr. 9
Wallace, Hr. m. Fr., Neu-York
Stettler, Christine, Oestrich
Ringelstein, Hr., Lorch
Rutz, Fr., Biebrich
Stangel, Eugen, Niederselters

Hotel Quisisana — Parkstrasse 5, Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12. — Fremdenliste am 11. Mai 1909.

Fortsetzung.

Frau Ländenberg. Frln. Krebs. Major M. A. Humphrys. Rittergutsbesitzer Johansen u. Fr. Hr. Roos. Hr. Graetz. Frln. Neizert. Oberleutnant Klein. Frln. E. Warburg. Frau Hirsch. Rittergutsbesitzer von Oertzen-Brunn u. Frau. Frln. von Pelken. Herr Schmidt u. Frau. Generaldirektor Schumann u. Frau. Hr. Stöcker u. Frau. Sir Pyres W. Mostyn u. Frln. Tochter. Rittergutsbesitzer Weymann u. Frau. Hr. Cloppenburg u. Frau. Frln. Heymann. Frau Generalkonsul Korth. Frau H. Ruben. Frln. von Beulwitz. Kommerzienrat Pflüg u. Frau. Kgl. Baurat Hauptmann a. D. Schmid u. Frau. Hr. E. Lindbäck. Hr. Schippro m. Fam. Geh. Regierungsrat Stage u. Frau. Stud. ing. von Skene. Fabrikbesitzer Hinrichsen u. Frau. Hr. Arvid Mark. Kapitänleutnant P. Brunner. Frau Grünschild. Frau Ehrmann. Hr. Albert Ehrmann. Frau Ellen Sandgran. Frau Ingeborg Birger. Hr. von Ribbeck. Gutsbesitzer von Grzegorzewsky. Frau Gutsbesitzer von Kunath u. Frln. Tochter. Hr. van de Wetering u. Fam. Frau von Haften. Frau Hofmann. Rittergutsbesitzer Tam mling. Frau Eisenheim. Hr. Wildgruber. Landrat Dr. Wiedenfeld. 2 Frln. Chapman. Hr. Alfred Kröner. Baron von Steiff. Hr. Karzanelly. Mrs. W. P. Herring. Mrs. J. W. Dillenback. Frau Scholz. Frau Paula Andersen. Baron Carl Nagel. Hr. Ludwig Hauck u. Frau. Hr. A. Amann. Baronin von Bistram m. Frln. Tochter. Frau Konsul Rülsen. Direktor W. Tobel u. Fr. Rechtsanwalt Dr. Davidsohn. Major Meister u. Frau. Frau Oberstleutnant von Hock. Hr. Herbert Purvis u. Frau. Kommerzienrat Siebert. Frau Oberleutnant Specht. Major von Prittwitz u. Gaffron. Fabrikbesitzer Ullmann u. Frau. Frau Consul Pogson. Hr. Alfred Becker. Rittergutsbesitzer von Tümping m. Diener u. Automobilführer.

Sonnenbergerstr. 28, Parkseite.
Herrliche freie Lage in den Anlagen des Kurhauses.
Modernster Komfort.

Hotel Villa Royale Wiesbaden

Haus I. Ranges.
In nächster Nähe des Königl. Theaters u. d. Kochbrunnens.
Exquisite Küche, Thermalbäder. Günstige Pensions-Arrangements.
Besitzer: L. Wolff, früher Hotel Disch und langjähriger Direktor des Hotel Ernst, Köln. 1909

Hotel Westminster

Mainzerstr. 8, Ecke Rheinstrasse. Tel. 328.

Vornehmes Haus mit allem Komfort, inmitten eines grossen Gartens gelegen, nahe Bahnhof, Kgl. Theater und Kurhaus. 1935\$

Vorteilhafte Pensions-Arrangements. Zimmer von Mk. 2.— an. Bäder im Hause. Neuer Inhaber: E. Rapp.

Wollen Sie gesund werden?
Speisen Sie im
Vegetarischen Kurrestaurant
„Zur Gesundheit“
Schillerplatz 1.
Erstklassige Küche.
Fragen Sie Ihren Arzt. Machen Sie einen Versuch.

WIESBADEN.

Hôtel „Westfälischer Hof“.

Schützenhofstrasse 3.
im Zentrum der Stadt, dem städt. Badehaus Schützenhof gegenüber.
Zimmer in prachtvoller Lage mit und ohne Pension.
Elektrisches Licht. — Fahrstuhl. — Prachtvoller Garten mit gedeckter Veranda.
Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.
Zentralheizung. — Post u. Telegraph im Hause. — Telefon Nr. 185.
1924 A. Vogel, Besitzer.

Badhaus zum Kranz

Langgasse 56, Ecke Kranzplatz

Telephon 2844.

Thermalbäder

eigener Quelle
nächste am Kochbrunnen
34 schöne Fremdenzimmer.
Aufzug, elektr. Licht
Dampfheizung. 1953
Besitzer: Louis Stammer.

Hotel Nizza Wiesbaden

Frankfurterstr. 28, vis-à-vis dem Augusta Viktoria-Bad.
Modernes Haus. — Lift. — Elektrisches Licht. — Zentralheizung.
Sonnige, ruhige und freie Lage. — Thermalbäder. — Pension.
Garten — Mässige Preise — Prospekte franko.
Schöne, hohe Zimmer mit Veranden oder Balkons.
Telephon 323. 1949 Besitzer Ernst Uplegger.

English & American Visitors

are politely requested to apply for all their money transactions to
MARTIN WIENER, Banker
Tannusstrasse 9 — opposite the Kochbrunn
Payments on Letters of Credit 1958 Bills bought & sold
Circular Notes & Cheques cashed Foreign money exchanged

Pension „Bauer“

Tannusstrasse 49 II.
(am Kochbrunnen).
Elegant möbl. Zimmer mit und
Pension. — Lift. — Zentralheizung.
— Elektr. Licht. — Bäder im Haus.
— Herrlicher Garten. —
Telephon 3401. 2065

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 3 — Telephon 1041
vornehme, ruhige Lage, direkt am
neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz
nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort
der Neuzeit ausgest. Zentralheizung,
elektr. Licht, Bäder etc. Vorzögl. Ver-
pflügung. Mäss. Preise. Garten. Für
den Winter vorteilh. Arrangements.
Frau Martha Heinsen früher
Pension Fürst Bismarck. 1863

Pension Melitta

Elisabethenstrasse 11, in
nächster Nähe des Kochbrunnens.
Möblierte Zimmer mit und
ohne Pension, sowie ganze
Etagen mit Küche zu mässigen
Preisen. 2008
Frau Direktor Schauer Ww.

Rheinhotel

I. Ranges.

Wiesbaden Rheinstrasse 16. Zimmer von Mk. 2.50 an

verbunden mit Restaurant Deutscher Keller

anerkannt gute Küche, ff. Biere und Weine — Billard. — Telefon Nr. 1. W. Wüst, Besitzer.

Hotel — Badhaus Europäischer Hof Restaurant

Langgasse 32/34

direkte Zuleitung aus der berühmten Adler-Kochbrunnen-Quelle, zentrale Kur-Lage, moderner Neubau mit allem Komfort.

Grösstes Hotel-Restaurant am Platz mit Garten und Terrassen.

Diners von Mk. 1.50 und höher. Abonnement Mk. 1.30. — Exquisite Küche. Grosse Tages- und Abendkarte. Sämtliche Delikatessen der Saison. 1992
Gutgepflegte Pilsner-, Münchener- u. Wiesbadener Biere. Weine verschiedener hiesiger Firmen. — Treffpunkt der Fremden und Wiesbadener Familien.

Hotel u. Badhaus „Goldener Brunnen“

Goldgasse 9 u. 10.

Bäder (direkt aus eigener starker Quelle). — Mässige Preise.
Getrennte Ruhe-Räume für ausserhalb wohnende Badegäste. 1913
Elektrisches Licht. Zentralheizung. Personenaufzug.

Parkstrasse 44 u. 46

Kuranstalt Dietenmühle

Parkstrasse 44 u. 46

(Strassenbahnhaltestelle Dietenmühle)

(Strassenbahnhaltestelle Dietenmühle)

Für Nerven- und innerlich Kranke, sowie Rekonvaleszenten und Auffrischungsbedürftige. Das ganze Jahr geöffnet.

Elektr. Lichtbäder. Elektr. Bogen- und Glühlicht-Bestrahlung — Wechselstrombäder. Elektr. Vierzellenbäder, Thermalbäder, Kohlensäure- und sämtliche medizinische Bäder. Teilbehandlung mit Heissluft, Dampf- und elektr. Licht-Dampfbäder, Packungen, Douchen, Massage, Heilgymnastik. Zwei pneumatische Kammern für komprimierte bzw. verdünnte Luft. Erfahrenes fachkundiges Personal. — 2 Aerzte. — Telefon Nr. 33.

1913

Leitender Arzt: Sanitätsrat Dr. Waetzoldt.

Spezialgeschäft Stollwerck'scher

2173

Schokoladen, Kakao, Konfitüren, Cakes.
Carl Antoni, Wiesbaden, Nikolasstr. 21.

Hotel und Badhaus Continental

Wiesbaden, Langgasse 36, in unmittelbarer Nähe des Kochbrunnen.
Vorzügliche Küche. Zivile Preise. — In Winterkuren sehr zu empfehlen. —
Bäder auch für Passanten. — Dutzend-Bäder Mk. 12.
Weinhandlung. 1877 Telefon 855. WILLY ENGEL.

Villa Prinzessin Louise

Sonnenbergerstr. 15 u. Leberberg 2
Sonnenbergerstr. 15 u. Leberberg 2
(vormals Palais Ihrer Kgl. Hoh. Prinzessin Louise von Preussen)
Feinste Lage Wiesbadens. Nächste Nähe v. Kochbrunnen, Kgl. Theater u. Kurhaus.

Vornehme Fremden-Pension.

Haus I. Ranges.

Hochelegante Räume, darunter einige „aussergewöhnlich“ grosse und hervorragend schöne Südzimmer mit Balkon. Exquisite Küche. Thermalbäder.
Günstige Pensionsarrangements.

Table d'hôte und kleine Tische.

Ernst Stroh und Frau.

2128

Weinhaus Schmid

(Lösch's Weinstuben Spiegelgasse 4)

Bestbesuchtes Weinrestaurant Wiesbadens 1941

Weingrosshandlung.

Assmannshausen a. Rh. Hotel Jung zum Anker.

Der Neuzeit entspr. einger. elektr. Licht. Gute Küche, vorzügl. Weine (eigene Weinberge) Logis v. Mk. 2.— an, vollst. Pension 5.50 — 6 Mk. schon bei 3 Tage Aufenth. Diner v. Mk. 1.50 aufwärts an sep. Tischchen. Table d'hôte 1 Uhr. Lohnender Aufstieg nach dem Niederwald und Nationaldenkmal. — In den unteren Räumen im Hotel Restaurant. Diners von 12—3 Uhr. Münchener Bier vom Fass. — Das Hotel liegt nicht am Rhein, hat zwei staubfreie Terrassen, mit herrlicher Aussicht.
Automobil-Garage — Telefon 84. 1988

Berlin NW. 7.

Splendid-Hotel

Dorotheenstrasse 92/93

1 Minute vom Bahnhof Friedrichstr.

Unvergleichliche beste ruhige Lage, in nächster Nähe der Kgl. Theater, Tiergarten und aller Sehenswürdigkeiten.

Neuer moderner Prachtbau.

2068

Aller Komfort. Mässige Preise.

Bevorzugtes Familienhotel. Telegr.-Adr. Splendidhotel Berlin.

MAINZ

am Rhein.

Anfang resp. Endstation der Rhein-Salon-Dampfböte. Prachtige Lage, hervorragende Sehenswürdigkeiten. Dom, kurfürstl. Schloss mit röm.-germ. Zentralmuseum. Gemälde- u. Münzensammlung, Stadtbibliothek, Gutenbergdenkmal etc. Rheinpromenade im Stadthallenrestaurant, und Rheinterrassen, städt. Konzerte jeden Sonntag, Dienstag u. Donnerstag abends 8 1/2 Uhr. Stadtpark m. Restauration, Palmenhaus, städt. Konzerte jeden Sonntag, Mittwoch und Samstag nachmittag 5 Uhr.
Gute Hotels mit über 1600 Betten. 1871

Zur Nachkur.

Sool-Bad Münster a. St.

Kurhaus und Hotel Kron.

2152

Mässige Preise. — Telefon 188. — Prospekte gratis.

Niederwaldbahn-Gesellschaft

Rüdesheim a. Rh.

a) Linie Rüdesheim-Niederwald (Denkmal) von 8⁰⁰ Uhr vorm. bis 7⁴⁵ nachm. ca. alle 40 Min. Berg- und Talzüge. (Bei Bedarf Zwischenzüge.)
b) Linie Assmannshausen-Niederwald (Jagdschloss) von 8⁴⁵ vorm. bis 7⁴⁵ nachm. ca. alle 40 Minuten Berg- und Talzüge. 2115Auf beiden Linien Anschluss an alle ankommende und abfahrende Staatsbahnzüge u. Schiffe. In Rüdesheim Omnibusverbindung zwischen Staatsbahnhof und Stadthallenrestaurant.
c) Lokalfahrt Rüdesheim-Bingen Assmannshausen - Schloss Rheinstein und zurück. Vom 1. bis 29. Mai täglich 6 Fahrten und vom 30. Mai ab täglich 12 Fahrten hin u. zurück. Billigste und beste Verbindung zwischen den unter a) und b) angegebenen Linien. Die Direktion.

Taunusstrasse 2 II. Etage

direkt am Kochbrunnen. Elegant möblierte Zimmer. 1908
Pension Bona, kl. Wilhelmstrasse 5 II, Ecke Rheinstrasse. Gut möblierte Zimmer mit und ohne Pension. Vornehme, ruhige Lage, nahe Kurhaus, Theater und Bahnhof. 2137
Bäder im Hause.

Schweizerhaus

Elisabethenstr. 12 (Nahe Nerotal)
Möblierte kl. Garten-Villa ganz oder geteilt zu vermieten. 2164

Das Immobilien-Geschäft

von

J. Chr. Glücklich,

Wilhelmstrasse 50, Wiesbaden, empfiehlt sich im An- und Verkauf von Häusern und Villen, sowie zur Miete und Vermietung v. Ladenlokalen, Herrschafts-Wohnungen unter kul. Bedingungen. — Alleinige Haupt-Agentur des „Nordd. Lloyd“, Billets z. Originalpreisen, jede Auskunft gratis. Kunst- und Antikenhandlung. Telefon 2388. 1898

3 Minuten vom Kochbrunnen

Kapellenstr. 16, 1 eleg. Zimmer bei Fr. Dir. Kuchenbuch. 2157

Wohnungs-Nachweis-Bureau

Lion & Cie.

Friedrichstr. 11. Telefon 708. Grösste Auswahl von Miet- und Kaufobjekten jeder Art. 20298

Gesichts- u. Körpermassage

Manikure und Pedikure

1904b Frau Beumelburg, ärztl. gepr. Elektro- u. Vibrationsmassage Langgasse 10 I. Teleph. 4186.

Shampooieren 1 Mk.

mit Frisur und Ondulation im Abonnement 75 Pfg. Damensalon Giersch Goldgasse 18, Ecke Langgasse.

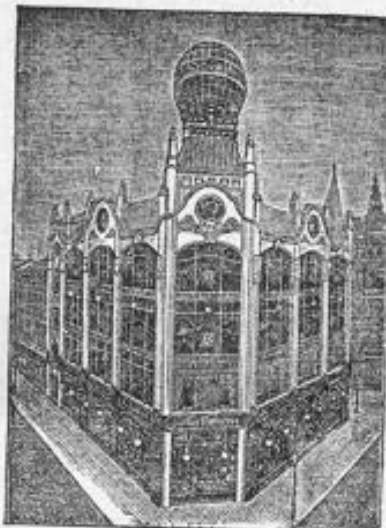
Julius Bormass, Warenhaus I. Ranges.

Kirchgasse 45

Wiesbaden

am Mauritiusplatz

Telephon 16.



Kirchgasse 45

Wiesbaden

am Mauritiusplatz

Telephon 16.

Enorme Auswahl aller Bedarfsartikel.

Besondere Abteilung für

2056

Geschenk- und Ansichtsartikel.

Elektrische Aufzüge nach allen Etagen.

Erfrischungsraum in der II. Etage.

Bekannt billigste Preise. ♦ Aufmerksame Bedienung.

Strengste Reellität.

Hotel zur Traube

Rüdesheim, Rheinstrasse 6

Direkt am Rhein

Prachtvolle Aussicht

Altbekanntes bürgerliches Weinhaus.

Gute Küche.

Reine Weine.

Platz für 10 Automobile.

Eigene Bedienung.

Gute Logis.

Gute Logis.



2126

Aug. Kneib, J. Ittel's Nachfolger.

Mme Kath. Fränkel

Rival-Corsetiere

Sprechzeit

11—5 Uhr Nachm.

a. d. Ringkirche

Bismarckring 2.

Wiesbaden.

Wein-Restaurant Carlton

Neu eröffnet! Wilhelmstrasse (Hotel Metropole)

Nähe der Theater und des Kurhauses.

Täglich Abends 8 Uhr, an Sonn- und Feiertagen während des Diners:

Künstler-Konzert Frères Ramagnano, Paris.

Restaurant Metropole

Wilhelmstrasse, Nähe der Theater und des Kurhauses.

Neue Küchenleitung: **Aug. Meier**, langjähriger Küchen-Chef

Restaurant Pfordte Hamburg.

Elegante Salons für Gesellschaften, Festlichkeiten, Diners à part.

Das eleganteste und vornehmste Restaurant Wiesbadens.
Sehenswert, Rendez-vous der Fremden wie der besten
hiesigen Gesellschaftskreise.

Lunch Mk. 2.50. Diner Mk. 4.—. Souper Mk. 2.50.

2023

I. Ranges. Vornehmes Restaurant.
Vorzügl. Küche. Reichhaltige Abendkarte. Ausgewählte Weine.

Diner Mk. 2.50. Souper Mk. 2.—

Nach Schluss der Theater fertige Platten und Soupers

Delikatessen der Saison, Austern, Caviar.

Pilsner Urquell, Münchner Löwenbräu.

Täglich abends 8 Uhr, an Sonn- und Festtagen während des Diners:

Künstler-Konzert: König-Buschardt.

Ed. & Chr. Beckel, Besitzer.

Lill's Weinstuben

5 Spiegelgasse 5,

nahe Kurhaus, Hoftheater u. Kochbrunnen

Vorzügliche Küche bei mässigen Preisen.

Reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte.

Diners von 12—2½ Uhr

von M. 1.25 an aufwärts, im Abonnement Ermässigung.

Soupers von 6—11 Uhr M. 1.25 und höher.

Täglich: Spezial-Gerichte.

1874

Pension Fortuna Paulinenstrasse 7

(Ecke Gartenstrasse und Kurpark)

Vornehmste Familienpension. Komfort.
Einrichtung. — Elektr. Licht und
Lift. — Niederdr.-Dampfheizung. —
Thermalb. Tel. Nr. 932. Preiswerte
Pensions-Arrangements.

1996

Inh.: J. Knipper.

Hotel u. Badhaus z. „Schwarzen Bock“

Kranzplatz 12. In bester Kurlage.

Pension. — Garten. — Kohlensäure-, Süsswasser u. elektr. Licht-Bäder. Douchen. —

Zentralheizung. — Elektr. Licht. — 150 Zimmer und Salons.

Drei Personen-Aufzüge.

Bäder vom Kochbrunnen und aus eigener Quelle.

2007

Kurhotel „Römerbad“

I. Ranges. Neu eröffnet März 1906.

Freie Lage am Kochbrunnen. Vollständig umgebaut, Lift, elektr. Licht Dampfheizung.

Das ganze Hotel ist durchaus neu möbliert.

Zimmer von Mk. 2.50 an. Volle Pension von Mk. 8 an.

Grosses luftiges Badhaus mit direktem Zufluss vom Kochbrunnen, 24 neu in Marmor
und Mettlacher Platten ausgeführte Bäder.

Preis pro Kochbrunnenbad Mk. 1.25, pro Dtzd. Mk. 12.—

Bäder-Abonnements für hiesige Einwohner sowie ausserhalb des Hotels wohnende Kurgäste.
Speziell für Winterkuren vorzüglich eingerichtet.

2023

Ed. & Chr. Beckel, Neue Besitzer.

Villa Bauscher

Nerotal 24, direkt a. d. Anlagen.
Elegant möbl. Zimmer mit und ohne
Pension. Vorzügl. Küche. Garten.
Zentralheizung. Elektr. Licht. Bäder.
On parle français. English spoken.
Telephon 4282.

1906 Inh.: L. u. F. Bauscher.

Pension Credé

Leberberg 1, am Kurpark.
Gute Pension, fein möblierte Zimmer,
grosser Garten, Bäder im Hause.
1851 Elektr. Licht.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension — Bäder

Für den Winter erniedrigte Preise.

Unter dem gleichen Vorstände

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 1857

Zimmer mit und ohne Pension — Bäder.

Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Villa v. d. Heyde

1923

Kur- u. Fremdenpension I Rgs.
26 Sonnenbergerstr. 26 Parkseite in
freier Lage. Eleganter u. behagl.
eingerichtete Zimmer mit ge-
deckten Terrassen und Balkons.
Grosser Garten direkt in den Kur-
park mündend. Kurgemässe Küche.
Ärztlich s. empfohlen. Elektr. Licht
und Thermalb., Zentralh. Tel. 1018

Gicht heilbar zu Hause

mit dem Assmannshäuser
natürlichen Gichtwasser.
An doppeltkohlensaurem
Lithion stärkste Therme.
Broschüre mit Heilberichten frei.
Broschüre Gichtbad Assmannshausen
Verwaltung Saison: Mai—Ende September.
In Apotheken, Drogerien etc. erhältl.

Rheuma,
Gicht,
Steinleiden,
Nieren- u.
Blasenkrankungen
durch eine
Broschüre
Wiesbaden, Taunusstr. 10, Tel. 679.
F. Wirth,

Fremden-Pension VILLA ORANIEN

Beethovenstr. 71, am Palmengarten.
Tel.-Adr.: Oranien, Frankfurt/Main.

Telephon: Frankfurt a. M. 5650

2011 Haus I. Ranges.

Vorzügliche Küche. — Prima Referenzen.

Im Hause wird deutsch, englisch,
italienisch u. französisch gesprochen.

Villa Beatrice

Gartenstrasse 12

Fremden-Pension I. Ranges.

in unmittelbarer Nähe des Kurhauses,
Kuranlagen und Theater.

Vorzügl. Küche. Mässige Preise.

Beste Referenzen. 1930

Pension Villa Humboldt

in freier angenehmer Lage

Frankfurterstrasse 22

Ecke Frankfurter-, Humboldt- und Rheinstrasse.

Elektr. Licht — Zentralheizung — Bäder.

Telephon 3172. — Mässige Preise.

1855 Frl. J. u. L. Forst.

Pension Villa Roma

Gartenstrasse 1. Telephon 284.

Bes.: Frau Dr. Moxter.

Angen. ruhige Lage, nächst Kurhaus,
Kochbrunnen-Anlagen, Theater.

Neu eingerichtet.

Elektr. Licht. Zentralheizung.

Thermalbäder. Vorzügliche Küche.

● Passantenaufnahme. ● 1864

On parle français. English spoken.

Fremden-Pension Haus Wenker-Paxmann

Inh.: Frau Hermine Reinhold

Barlustrasse 14 WIESBADEN Barlustrasse 14

Villa in der Nähe des Kurhauses

Ruhige Lage — Gerdumige sonnige Zimmer

Gute Küche 1932

Elektrisches Licht, Zentral-Heizung

Mässige Preise, Bäder im Hause.

Fernsprecher 3942.

Privat-Hotel du Park et Bristol

I. Ranges — Wiesbaden Wilhelmstrasse. 1964 Ad. Neuendorff Wwe.

Hotel-Restaurant Krug

Nicolasstrasse 25 (Ecke Herrngartenstr.)

3 Minuten vom Hauptbahnhof und der Hauptpost (nahe der Ausstellung).

Vollständig neu eingerichtete Zimmer von Mk. 2.— an, Pension von Mk. 5.— an
Personen-Aufzug. Diner von Mk. 1.80 an, Souper von Mk. 1.20 an,
sowie reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte. — Ausschank ver-
schiedener Biere. Naturweine eigener Kellerei.

Weinhandlung. 1950

Telephon 260. ♦ Grosse Terrassen. ♦ Hausdiener am Bahnhof.

Besitzer: Heinrich Krug, langjähriger Inhaber des „Hotel Tannhäuser“.

Sommerfrische „Villa Taunusblick“ u. Restaurant Chausséehaus b. Wiesbaden

in unmittelbarer Nähe der Waldstation Chausseehaus. Station der Bahn Wiesbaden-Langenschwalbach. Fahrzeit vom Hauptbahnhof
30 Minuten oder mit der elektrischen Bahn ab Wiesbaden (Wilhelmstrasse Ecke Friedrichstr.) nach Dotzheim, von da in 10 Minuten
nach Chausseehaus. Als Fussloer über Clarenthal-Fasanerie in 1 Stunde zu erreichen. 1963

Schönster, gesündester Sommeraufenthalt mitten im Walde.

Mittelpunkt der Bäder: Wiesbaden, Langenschwalbach und Schlangenbad. Telephon 3455. Man verlange ausführl. Prospekt. Bes.: A. Meier.

Wiesbaden

GALERIE BANGER Luisenstr. 4 u. 9

Kollektiv-Ausstellungen Prof. Walter Georgi, Richard Kaiser u. A. m.

2174

Pension Baur
 1891
 Frankfurterstr. 18. Ruhige
 Lage. Elegante möbl. Zimmer mit u.
 ohne Pension zu massigen Preisen.

Fingernägel

bleiben wenigstens eine Woche spiegelblank nach dem Gebrauch meines unschädlichen „Darupan“. (Ges. gesch.). Darupan ersetzt gleichzeitig Nagelpulver und Nagelpomade; man verwendet es, indem man eine ganz kleine Menge desselben mittelst weicher Leinwand auf den Fingernägeln verreibt und nun mit dem Polierer blank poliert. Der durch Darupan erzeugte Hochglanz verschwindet nicht nach dem Waschen und wird in solch' vollkommener Weise durch kein anderes Mittel erreicht.

Tube Mk. 1.—, 3 Tuben Mk. 2.75. Ausserdem empfehle ich:
 2014
 Nagel-Etuis in 30 verschiedenen Sorten, in Bein, Ebenholz, Elfenbein, Schildpatt und Silber, im Preise von 0.80 bis Mk. 2.25 das Stück. Nagel-Scheeren und -Zangen in 25 Sorten, Nagel-Reiniger (Feilen) in 50 Sorten, Nagel-Polierer in 25 Sorten. Ferner Nagelmesser, Nagelschaber, Nagelhautdrücker, Nagelbürstchen, Nagelpulver-Dosen, Pincetten, Hühneraugenmesser etc., sowie sämtliche Nagelpräparate.

Nagel-Etuis für berufsmässige Manicure besonders praktisch! Man verlange meinen illustrierten Katalog!
Dr. M. Albersheim, Fabrik feiner Parfümerien,
 Lager amerik., deutscher, engl. und franz. Spezialitäten, sowie sämtlicher Toilette-Artikel.
Wiesbaden, Wilhelmstrasse 30. Fernsprecher 3007. **Frankfurt a. M. Kaiserstr. 1.**

Empfehle für die Saison Die schönsten Damen-Hüte

Billig in jeder Preislage Billig

grosse Auswahl

Straussfedern, Reihern, Schleiern, Flügeln, Blumen etc.

Atelier für feinen Damenputz

A. Jürgens,

14 Friedrichstrasse 14 nächst der Wilhelmstr.



Grösstes und feinstes Kaufhaus am Platze.

Beste Bezugsquelle für alle Bedarfsartikel. 2075

Extra-Abteilung für Geschenke und Ansichtskarten.

Eleganter Erfrischungsraum. Modell-Salon.

3 elektrische Fahrstühle durchs ganze Haus.

Billigste Preise. ♦ Auswahlsendungen gern zu Diensten.

S. Blumenthal & Co.

Kirchgasse 39/41. ♦ ♦ ♦ Telefon 188 u. 950.

**Julius Herz**

Juwelen

Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

1897

Telephon 17.

Jos. Lutz

Wiesbaden

Wilhelmstr. Ecke Kaiser

Friedrich-Platz

Telephon 2853.

Juwelen, Gold- und Silberwaren

Bestecke.

Straussfedern und Boas

zu aussergewöhnl. bill. Preisen.

Straussfedern-Manufaktur

Blanc

Friedrichstrasse 29

H. Stock. 1867

Bitte genau auf Firma zu achten.

Frauenbart

wird für immer unter Garantie entfernt. Keine Schmerzen und Narben.

Alle Teintfehler

werden sicher beseitigt. Neueste Methoden 2125 und Apparate.

Sprechst. 12-2 u. 4-5, Sonntags nur nach vorher. Anm. d. Institut für Gesichtspflege. Inh. Frau Olga Hoffmann, Adolfsstr. 8, 5 Min. v. Bahnh. Nur für Damen. Man verlange Prospekt. Raterteil. kostenlos.

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, den 12. Mai 1909:

128. Vorstellung.

50. Vorstellung. Abonnement B.

Cavalleria rusticana.

(Sicilianische Bauernheute.)

Melodrama in 1 Aufz. d. gleichnamigen Volkstück von G. Verga

entnommen von G. Targioni-Tozzetti

u. G. Menasci. Deutsche Bearbeitung

von Oskar Berggruen. Musik von

Pietro Mascagni.

Musikalische Leitung: Herr Professor

Schlar.

Spielleitung: Herr Regisseur Mebus.

Personen.

Santuzza, eine junge

Bäuerin . . . Fr. Brodmann.

Turiddu, ein junger

Bauer . . . Hr. Frederich.

Lucia, seine Mutter . Fr. Schwartz.

Alfo, ein Fuhrmann . Hr. Geisse-Winkel.

Lola, seine Frau . Fr. Krämer.

Bäuerinnen . . . Fr. Rossmann.

Landleute. Kinder.

Die Handlung spielt in einem

sicilianischen Dorfe.

Hierauf:

„Pas sérieux“, getanzt von Fräulein

Kling als Gast.

Hierauf:

Der zerbrochene Krug.

Lustspiel in 1 Aufz. von Heinrich

von Kleist.

In Szene gesetzt von Herrn Regisseur

Dr. Hans Oberländer.

Spielleitung: Herr Regisseur

Dr. Oberländer.

Personen.

Walter, Gerichts-

rat . . . Hr. Zöllin.

Adam, Dorfrichter . Hr. Striebeck.

Licht, Schreiber . Hr. Herrmann.

Frau Marthe Rull . Fr. Bleibtreu.

Eve, ihre Tochter . Fr. Ghiberti.

Veit Tümpel, ein

Bauer . . . Hr. Kober.

Ruprecht, s. Sohn . Hr. Malcher.

Frau Brigitte . . Fr. Santen.

Ein Bedienter . . Hr. Spiess.

Der Büttel . . . Hr. Berg.

Grethe,) zwei Fr. Mühlendorfer.

Liese,) Mäde Fr. Koller.

Die Handlung spielt in einem nieder-

ländischen Dorfe bei Utrecht.

Dekorative Einrichtung: Herr Hofrat

Schick.

Kostümliche Einrichtung: Herr Maler

Geyer.

Hierauf:

„Tanzdivertissement“.

1. Indischer Tanz, getanzt von Fr. Kling.

2. Walzer } ausgeführt vom Ballet-

3. Marsch } personale.

4. Spanischer Zigeunertanz, ausge-

führt von Fräulein Kling und

Fräulein Salzmann.

Nach dem „Pas sérieux“ und dem

Lustspiel findet je eine längere Pause

statt.

Abänderungen in der Rollenbesetzung

bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 7 Uhr.

Ende gegen 10 Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. H. Rauch.

Fernsprech-Anschluss 49.

Mittwoch, den 12. Mai 1909:

Dutzend- und Fünfzigeckarten gültig.

Moral.

Komödie in 3 Akten von Ludwig

Thoma.

Personen.

Fritz Beermann, . . Theo Tachauer.

Rentier

Lina Beermann, seine

Frau Sofie Schenk.

Effie, beider Tocht. Margot Bischoff.

Adolf Bolland, Kommerzien-

rat Reinhold Hager.

Klara Bolland, seine

Frau Liddy Waldow.

Dr. Hauser, Justiz-

rat Georg Rücker.

Frau Lund, eine alte

Dame Rosel van Born.

Hans Jakob Dobler,

Dichter Rudolf Bartak.

Frl. Koch-Pinneberg

Malerin Theodora Porst.

Otto Wasner, Gym-

nasiallehrer Gustav Birkholz.

Frhr. von Simbach,

herzogl. Polizei-

präsident Fried. Degener.

Oskar Ströbel, herzogl.

Polizeiasessor Walter Tautz.

Madame Ninon de

Hauteville, eine

Private Else Noorman.

Freiherr Botho von

Schmettau, genannt

Zürnberg, herzogl.

Kammerherr und

Adjutant . . . Ernst Bertram.

Josef Reissacher, ein

Schreiber . . . Willy Schäfer.

Betty, Zimmermädchen

bei Beermann . . Selma Wuttke.

2 Lohndiener . . . Ludwig Kepper.

Ein Schutzmann . K. Feistmantel.

Ort der Handlung: Emilsburg, Haupt-

stadt des Herzogtums Gerolstein. Der

1. u. 3. Akt spielen im Hause des

Rentier Fritz Beermann. Der 2. Akt

spielt im Polizeigebäude. Zeit: Von

Sonntagmittag bis Montagabend.

Nach dem 1. und 2. Akt grössere

Pausen.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Volks-Theater Wiesbaden.

Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon 810.

Mittwoch, den 12. Mai 1909:

Die Schauspieler des Kaisers.

Dramatisches Lebensbild in 3 Akten

von Karl Wartenburg.

In Szene gesetzt von Direktor

Wilhelmy.

Personen.

Armand von Caulaincourt,

Marschall von Frank-

reich, Herzog von

Vicenza, Intendant

der Kaiserl. Theater

und Grossstall-

meister Emil Römer.

Gaspard Didier,

Regisseur am Kaiserl.

Théâtre français C. Loehmke.

Maurice Bernard, Heinrich Neeb.

Anatole Malpré, Fritz Stürmer.

François Bourdin, Arthur Rhode.

Urbain Sansnom, Hans Wilhelmy.

Manon Vallier, Clotilde Guttén.

Schauspieler des

Théâtre français

des Marschalls A. Heinrichs.

Ein Adjutant . . . Curt Röder.

Schauspieler und Schauspielerinnen

des Théâtre français.

Ort der Handlung: Paris.

Zeit: Frühjahr 1806.

Aenderungen in der Rollenbesetzung

bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 8¹⁵ Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Walhalla-Theater

Wiesbaden.

(Neues Operetten-Theater.)

Direktion: H. Norbert.

Telephon Nr. 2188.

Mittwoch, den 12. Mai 1909:

Zum 100. Male.

Jubiläums-Vorstellung.

Die lustige Witwe.

Operette in 3 Akten von Victor Léon

und Leo Stein. Musik von Franz

Lehár.

Leiter der Vorstellung: Direktor

H. Norbert.

Dirigent: Kapellmeister Edgar Schick.

Personen.

Baron Mirko Zeta,

pontevdrinischer

Gesandter in Paris Theodor Malten.

Valencienne, seine

Frau Hella v. Hall.

Graf Danilo Danilowitsch,

Gesandtschafts-

Sekretär Kavallerie-

leutnant i. R. . . Eduard Rosen.

Hanna Glawari . . . Lucy Kugler a. G.

Camille de Rossillon v. Oberrenner.

Vicomte Cascada . . Friedrich v. Ahn.

Raoul de St. Brioche Willy Kapper.

Bogdanowitsch, pontev-

drinischer Konsul H. Crönert.

Sylviane, seine Frau Else Schlüter.

Kromow, pontevdrinischer

Gesandtschaftsrat Max Droz.

Olga, seine Frau . . Bertel Brändle.

Pritschitsch, pontev-

drinischer Oberst

in Pension und

Militärattaché . . V. Zimmermann.

Praskowia, seine

Frau Anna Roesgen.

Njegus, Kanzlist

bei der pontevdrin-

ischen Gesandt-

schaft Paul Schultze.

Lolo Marta Haase.

Dodo Mara Voels.

Jou-Jou Toni Toska.

Frou-Frou Emmy Filipp.

Clo-Clo Else Orth.

Margot Rosa Günther.

Ein Diener Franz Schimanek.

Anfang 8 Uhr. — Ende 10 Uhr.

Chat noir.

WALHALLAJeden Abend 10¹⁴ Uhr beginnend:

Heitere Künstler-Abende.

Gastspiel

Trude Walde**Paul Jülich**

und das glänzende Schönheits-Programm.

Künstler-Klause

Rendez-vous der Artisten. 2132

Biophon-Theater

Wilhelmstrasse 6,
Hotel Monopol.

Montag, Mittwoch, Freitag,

Samstag

Abend 8—10 Uhr

2 Vorstellungen

Die Tanzkunst

und ihre berühmtesten Vertreter

Viola Villany

Tanz der 7 Schleier

Saharet

a) Danse acrobatique

b) Serenade espagnole

Rosario Guerrero

Ma Sultano-Tango

Annette Savary

La Matchiche 2166

Eugenie Passpart

Yankee girl

Cake walk-Ki Ki Tanz

anschliessend:

Mozart-Abende

„Figaros Hochzeit“, „Zauberflöte“